

Endlich wieder Cuxland-Ausstellung

Nach längerer Zwangspause findet die beliebte Messe auf dem Rathausplatz am 10. und 11. September statt

Gut zu wissen

Anlaufstellen und wichtige Rufnummern zu Corona:

▷ **Zentrale Anlaufstellen für Corona-Verdachtsfälle:**

Kassenärztlicher Notdienst: Telefon 116 117, in der Nacht, am Wochenende an Feiertagen.

▷ **Wichtige Rufnummern:**
Nachbarschaftshilfe Stadt Cuxhaven: Telefon: (0 47 21) 700 70 900 zentrale Telefonnummer, von Mo.-Fr., 10-18 Uhr.

Bürgertelefon Gesundheitsamt Landkreis Cuxhaven: Telefon (0 47 21) 66 20 06. Das Bürgertelefon ist montags bis freitags von 8-12 Uhr zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten können Fragen auch an die Hotline des Landes Niedersachsen unter der Rufnummer (05 11) 1 20 60 00, montags-freitags von 9-16.30 Uhr gestellt werden. Sie können auch eine Mail schreiben an: gesundheitsamt@landkreis-cuxhaven.de. Bei Fragen zu positiven Selbsttest bei Kindergärten- und Schulkindern bitte direkt an die jeweilige Kindergarten- oder Schulleitung wenden.

Impf-Hotline niedersächsische Landesregierung, Telefon (08 00) 9 98 86 65, Mo.-Sa., 8-20 Uhr oder www.impfportal-niedersachsen.de, für Gehörlose besteht die Möglichkeit bei Fragen eine Mail an [das Land Niedersachsen unter: gehhoerloseninfo.corona@ms.niedersachsen.de](mailto:gehhoerloseninfo.corona@ms.niedersachsen.de) zu senden.

Bürgertelefon Niedersächsisches Landesgesundheitsamt: Tel.: (05 11) 4 50 55 55 (Mo.-Do., 8-12 und 13-16 Uhr, Fr., 8-12).

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit: Tel.: (0 30) 3 46 46 51 00 (Mo.-Do., 8-18 Fr., 8-12 Uhr).

▷ **Reisehinweise:**
Das Auswärtige Amt hat Reise- und Infos für Reisende zusammengestellt: www.auswaertiges-amt.de/Reise/covid-19/2296762

Das Bundesinnenministerium (BMI) informiert über Reisebeschränkungen und Grenzkontrollen: www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/bevoelkerungsschutz/coronavirus/coronavirus-faqs.html



Aussteller und Organisatoren-Team bereiten sich auf die Cuxland-Ausstellung in Hemmoor am 10. und 11. September auf dem Rathausplatz vor.

Foto: Rohde

HEM MOOR. Die Cuxland-Ausstellung in Hemmoor wirft ihre Schatten voraus. Am 10. und 11. September ist es soweit. Die unter dem Motto „Gesundheit - Leben - Zukunft“ stattfindende Messe der Unternehmergemeinschaft Hemmoor wird nach langer Ungewissheit aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen und Lockdowns endlich wieder tausende Besucherinnen und Besucher auf den Rathausplatz im Zentrum der Stadt locken.

Für die rund 40 teilnehmenden Unternehmen bietet die Ausstellung auf einer gut 2000 Quadratmeter großen Fläche eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich ihren Kundinnen und Kunden zu präsentieren. Am Sonnabend hat die Messe von 14 bis 20 Uhr geöffnet, am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Neben den Ständen in den Themen-Zelten gibt es auch wieder eine Automeile unter Freiluft. Ein buntes Rahmenprogramm rundet die Ausstellung ab.

Am Mittwochabend trafen sich zahlreiche Aussteller und Organisatoren unter Federführung von Wolfgang Fels, dem Vorsitzenden der Unternehmergemeinschaft, zur ersten Bestandsaufnahme und Klärung wichtiger organisatorischer Fragen.

Die Messe wird am Sonnabendnachmittag durch Hemmoors Bürgermeisterin Sabine Wist (SPD) und Wolfgang Fels gemeinsam mit Niedersachsens Sozialministerin Daniela Behrens (SPD) sowie dem stellvertretenden Landrat Richard Schütt (CDU) eröffnet. Es folgt der traditionellen Messerrundgang.

Als Gast wird Gil Senelier dabei sein. Er ist Vorsitzender der Unternehmergemeinschaft in Hemmoors französischer Partnerstadt Couhé. Die Partnerstädte Couhé und Rüdersdorf in Brandenburg werden mit Abordnungen an dem Wo-

chenende vertreten sein. Am „Europaschiff“ können Interessierte mit den Gästen in Kontakt treten und Spezialitäten aus deren Regionen genießen. In den Themenzelten warten neben zahlreichen Unternehmen auch Organisationen, Kommunen und Parteien darauf, mit den Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen. Auch im Außenbereich sind neben den Autohäusern verschiedene Aussteller vertreten und an mehreren Ständen gibt es diverse kulinarische Angebote.

Verkaufsoffener Sonntag

Am Sonntag findet zudem in Hemmoor begleitend ein ver-

kaufsoffener Sonntag in den Hemmoorer Geschäften statt. Auf Initiative der IHK Stade haben sich die Gewerbevereine in der Osteregion der bundesweiten Aktion „Heimat shoppen“ angeschlossen, um den stationären Einzelhandel und das Dienstleistungsgewerbe vor Ort zu stärken. Das Gutscheineheft von „Heimat shoppen“, das Verbraucherinnen und Verbrauchern bei den Händlern in der Region bis zum 31. Januar 2023 Einkaufsvorteile verschafft, ist an mehreren Ständen der Cuxland-Ausstellung zum Preis von 4,99 Euro erhältlich.

Auch die Unterhaltung kommt bei der Messe nicht zu kurz. So

startet der Sonntag nach einem Gottesdienst im Festzelt ab 10 Uhr mit einem Oktoberfest-Frühschoppen von 11 bis 13 Uhr, auf den sich die Musikerinnen und Musiker von „Cuxland Brass“ freuen. Um 15 Uhr übernimmt dann die Formation „Fee-Vox“, bevor die Hemmoorer Blues-Rockband „Mad-O“ ab 17 Uhr das Zelt zum Beben bringt.

Als Medienpartner der Cuxland-Ausstellung ist die Niederelbe-Zeitung nicht nur mit einem Messestand vertreten. Bereits am Vorabend der Cuxland-Ausstellung, am **Freitagabend** ab 19.30 Uhr, präsentiert sie die Kandidaten im Wahlkreis 57 Geestland für

die Landtagswahl am 9. Oktober im Rahmen einer Podiumsdiskussion. Zugesagt haben bereits Daniela Behrens (SPD), Claus Seebeck (CDU) und Jana Wanzek (Grüne). Die Moderation übernehmen die beiden Redaktionsleiter Christoph Käfer und Ulrich Rohde. Über die Podiumsdiskussion berichten wir in dieser Ausgabe ausführlich.

Nähere Informationen zur Cuxland-Ausstellung mit einer Übersicht über das Ausstellungsgelände sowie der Messezeitung gibt es auf der gerade erst neugestalteten Internetseite der Unternehmergemeinschaft Hemmoor unter www.hemmoor.com. (ur)

Abschluss- und Vereinsmeisterschießen

Schützenverein beendet die Sommersaison

BÜLKAU. Der Schützenverein Bülkau beendet am **Sonntag, 11. September** mit einem Abschluss- und Vereinsmeisterschießen die Sommersaison. Gestartet wird um 11 Uhr mit Grillen und anschließendem Kaffee und Kuchen. Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren haben die Möglichkeit auf einer Laserscheibe zu schießen.

Neben den Vereinsmitgliedern sind auch Nichtmitglieder willkommen. Am **Freitag, 30. September**, um 19.30 Uhr veranstaltet der Schützenverein einen Laternenumzug. Für jedes Kind wird es eine Überraschung geben. Am **Sonnabend, 1. Oktober** findet das Königsbiertrinken um 18.30 statt. (red)

„Woozle Goozle“ und Herr Momsen

Kulturtag mit Vorstellungen für Kinder und 70-er-Jahre Disco-Show für Erwachsene

FLÖGELN. Nach zwei Jahren Pause geht es in der Flögeler Reithalle wieder hoch her. Seit 2019 mussten die Flögeler Kulturtag coronabedingt pausieren. Den Flögeler Vereinen, die sich in der Veranstaltungsgemeinschaft Flögeler Vereine, zusammenfinden, ist es nun gelungen, fünf Vorstellungen auf die Beine zu stellen.

Für die Kinder kommt „Woozle Goozle“ (bekannt aus dem Kinderfernsehen) am **11. September** um 11.30 und 14.30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf für 12 Euro für Kinder und Erwachsene, an der Tageskasse für 15 Euro pro Person. Das Theater Lichtermeer, Itzehoe, zieht das junge Publikum mit einem Kindermusical in seinen Bann.



Eine rappelvolle Halle mit begeistertem Publikum bei der Kinderveranstaltung. Fotos: Archiv W. Janz

Ihr Draht zu uns

(0 47 21) 585- oder

(0 47 51) 901-

Leser- / Zustellservice: -333

Lokalredaktion:

Kai Koppe (kop)	-377
Wiebke Kramp (wip)	-371
Frank Lütt (flu)	-368
Jens-Christian Mangels (man)	-182
Denice May (may)	-320
Jens Potschka (jp)	-362
Maren Reese-Winne (mr)	-391
Ulrich Rohde (ur)	-318
Egbert Schröder (es)	-168
Jan Unruh (jun)	-367
Herwig V. Witthohn (hwi)	-393

Online-Redaktion:

Laura Bohlmann-Drammeh (lab)	-208
Christoph Käfer (kae)	-303
Joscha Kuczorra (jok)	-233
redaktion@nez.de	

Niederelbe-Zeitung

Herausgeber und Verlag: Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Kaemmererplatz 2, 27472 Cuxhaven
Verleger: Herbert Huster (H)
Geschäftsführung: Ralf Drossner
Leitung Vermarktung: Lars Duderstadt, Ulrike von Holten (Stv.)
Redaktionsleitung: Ulrich Rohde, Christoph Käfer (V.i.S.d.P.)
Mantelredaktion: Christoph Linne, Redaktionsgemeinschaft Nordsee, Hafenstr. 140, 27576 Bremerhaven
Druck: Druckzentrum Nordsee der Nordsee-Zeitung GmbH, Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven
 Sämtliche Inhalte unserer Angebote – Print und Digital – sind, wenn sie nicht von Dritten eingestellt wurden, urheberrechtlich und markenrechtlich geschütztes geistiges Eigentum. Auch von Dritten eingestellte Inhalte sind nicht frei nutzbar, sondern für die jeweiligen Nutzer oder Rechteinhaber als geistiges Eigentum geschützt. Als Leser bzw. Nutzer unserer Medienangebote dürfen Sie unsere und die von Dritten in das Angebot eingestellten Inhalte zu privaten und schulischen Zwecken nutzen, nicht aber selbst publizieren oder kommerziell verwenden, das gilt auch für die Verbreitung in sozialen Netzwerken. Auch bei der erlaubten privaten und schulischen Nutzung dürfen die Inhalte nicht verändert werden, insbesondere dürfen Copyright-Hinweise oder andere Hinweise auf Rechte und/oder Eigentum Dritter nicht entfernt werden. Bei erlaubten Nutzungen ist in jedem Fall die Quelle zu nennen. Für alle weiteren Nutzungen bedarf es unserer ausdrücklichen vorherigen Zustimmung. Ansprechpartner ist Christoph Käfer, ckaefer@cuxonline.de, Telefon (04721) 585-303.

Rehschießen mit großem Umzug

LAMSTEDT. Am **Sonnabend, 10. September**, findet in Nordahn das Rehschießen statt. Antreten zum Umzug ist um 11.30 Uhr bei der „Olen Dörpschool Nordohn“. Nachdem das antierende Königspaar abgeholt wurde, beginnt der Wettkampf um neue Würdenträger. Abends findet nach der Proklamation ein Festball statt. (red)

Einladung

Blutspende mit Grillbüfett

OBERNDORF. Am **Dienstag, 6. September**, lädt der DRK-Ortsverein Oberndorf von 17 bis 20 Uhr zum Blutspenden in die Oberndorfer Turnhalle, ein. Die Spendewilligen denken an den Personalausweis und ihren Blutspendepass. Auch Erstsperder sind willkommen. Im Anschluss an die Spende hält das Team ein Grillbüfett bereit. (red)



Detlef Wutschick mit Herrn Momsen 2016 bei den Kulturtagen.

Karten im Vorverkauf für die Kinder- und Erwachsenenveranstaltungen gibt es beim Gasthof Seebeck, Flögeln, bei der Buchhandlung Schließke, Bad Bederkesa, bei Edeka Eschermann, Neunwalde, im Schuhhaus Stefens, in Bad Bederkesa, Otterndorf, Lamstedt und Hemmoor oder auf Bestellung per E-Mail: floegelner-kulturtag@gmx.de. Der Versand ist kostenlos.

Das Theater Lichtermeer führt seinen Helden durch eine spannende aber vor allem lustige und manchmal auch chaotische Reise durch die Zeit. „Woozle“ lernt bei den Proben zum Finale des großen Kindererfinderwettbewerbs das Mädchen Leonie kennen. Sie ist traurig, denn ihre Erfindung,

mit der sie beim Wettbewerb antreten wollte, wurde zerstört. Zu gerne würde sie in die Vergangenheit reisen, um dies zu verhindern. Zum Glück hat „Woozle“ gerade eine Raum-Zeitmaschine erfunden und fertiggestellt. Nun wollen sie für nur fünf Minuten in die Vergangenheit reisen. Allerdings funktioniert die Zeitmaschine nicht so wie geplant und sie reisen viel, viel weiter in die Vergangenheit. Das Theater Lichtermeer mit Jan Radermacher und Timo Riegelsberger wollen dem Publikum ein spannendes Abenteuer mit lustigen Figuren und jeder Menge toller Songs servieren.

Die Erwachsenenveranstaltungen finden am Donnerstag, 15. September, 20 Uhr, Freitag, 16.

September, 20 Uhr, und Sonnabend, 17. September, 20 Uhr, statt. Werner Momsen und seine Band präsentieren eine Disco-Show mit Musik aus den Siebziger Jahren. Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 30 Euro.

„Licht aus!“ „Spot an!“ Diese Ansage gab es im ZDF vor 50 Jahren. Doch Ilja Richters „Disco“ ist bis heute unvergessen. Deswegen lässt Werner Momsen sie wieder aufleben. In dieser Disco-Show muss Werner selbst ran und präsentiert ein Potpourri der schönsten, schrägsten und lustigsten Songs der 70er Jahre. Alle gespielt und gesungen von Boerney und seinen Tri Tops - einer Band, die selbst Totgelebte wieder zum Leben erwecken kann. (red)

Klimaschädlichkeit: Initiative gegen die Autobahn 20 kritisiert erneut

KREIS CUXHAVEN. Die Initiative gegen die A 20 hält das Bauprojekt für das klimaschädlichste Bauprojekt Deutschlands. Angesichts weltweiter klimabedingter Katastrophen wie Waldbränden, Dürren und Sturzfluten wage es

die Autobahn GmbH, die A20 weiter voranzutreiben.

Planfeststellungsbeschlüsse

Dass bisher alle Planfeststellungsbeschlüsse von Teilabschnitten vom Bundesverwaltungsgericht

für rechtswidrig oder nicht vollziehbar erklärt wurden, zeigten die Umweltprobleme in den hochsensiblen Räumen, die von dieser Planung betroffen sind. „Es ist ein Skandal, dass nun die Unterlagen zu Abschnitt 6 der ge-

planten A 20 bei Bremervörde ein weiteres Mal ausgelegt werden“, stellt Uwe Schmidt, Sprecher der Initiativen gegen die A 20, fest. Die Autobahn werde über 90.000 Tonnen CO2 jährlich verursachen. (red)